

Erfolgreiches Jahr 2012 in der Kreis- und Fahrbibliothek

Auch im 20sten Jahr ihres Bestehens konnten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreis- und Fahrbibliothek Hainichen über eine nicht nachlassende Beliebtheit ihrer Einrichtung freuen. Der Bus tourte regelmäßig entsprechend des Tourenplanes durch die Region und brachte neues „Lesefutter“ für Jung und Alt.

Aus dem Bestand von 52.036 Medien, davon 21.000 Belletristik, 12.219 Kinderliteratur und 7.678 Audiovisuelle Medien, 9.474 Fachliteratur und 1.565 Zeitschriften, konnten sich die Leser bedienen.

Und diese Möglichkeit wurde sehr gut genutzt. 2012 konnte eine Steigerung bei den Entleihungen auf 75.519 erreicht werden - 2011 waren es 74.609 Medien. 449 Erwachsene und 323 Kinder und Jugendliche waren 2012 als Leser der Kreis- und Fahrbibliothek Hainichen registriert.

Es gab natürlich auch 2012 wieder Bücher, die von den Lesern besonders nachgefragt wurden. So z.B. von Jonas Jonasson „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“, von Ken Follett „Winter der Welt“, von Charlotte Link „Im Tal des Fuchses“, von Nele Neuhaus „Böser Wolf“ und von Iny Lorentz „Töchter der Sünde“.

Begeehrt waren auch deutsche Krimis z.B. von Andreas Franz, Andreas Föhr und Rita Falk, aber auch Mystery-Bücher z.B. von Christine Feehan.

Der größte Renner bei Kinderliteratur waren die Bücher „Gregs Tagebuch Band 1 – 7“ von Jeff Kinney – und diese Bücher sind immer noch gefragt.

Gut bewährt hat sich auch 2012 die „Lesebienchentour“, die auch im März dieses Jahres wieder startet. Dabei werden viermal im Jahr elf Kindergärten besucht, um so bereits die Kleinsten mit der Fahrbibliothek vertraut zu machen. Sie werden so schon frühzeitig an Bücher herangeführt, sind sie doch die Leser von morgen. Und die Kleinen haben sehr viel Spaß dabei und freuen sich schon auf den nächsten Besuch der fahrenden Bibliothek, die umgangssprachlich liebevoll „Pinki“ genannt wird.

05.02.2013